# Vertragsabschluss zur Herstellungsförderung

Die diesem Vertrag beigefügten Beilagen sind Bestandteil dieses Vertrages. Die Beilagen dieses Vertrages enthalten Berufs- und Betriebsgeheimnisse und personenbezogene Daten, und werden deswegen nicht veröffentlicht.

## Eingangsbestätigung

| | |
|---|---|
| Datum, Uhrzeit<br>**23.11.2026, 13:57:32** | |

## Mitteilung der Entscheidung

Die RTR-GmbH teilt Ihnen mit, dass der Geschäftsführer für den Fachbereich Medien über das vorliegende Ansuchen auf Gewährung eines nicht rückzahlbaren Zuschusses gemäß §§ 23 ff KommAustria-Gesetz (KOG) i.d.g.F. in Verbindung mit den Richtlinien des FERNSEHFONDS AUSTRIA und nach Stellungnahme des Fachbeirats entschieden hat.

Die RTR-GmbH beabsichtigt unter den im Förderungsvertrag genannten Bedingungen für dieses Ansuchen eine Förderung in der Höhe von EUR 66,878.00 zu vergeben.

Gemäß der Richtlinien stellt das vorliegende Ansuchen ein Angebot auf Abschluss eines Förderungsvertrages dar. Der Förderungsvertrag kommt mit der Zustellung der Förderzusage zustande, wenn der/die Förderungswerbende nicht binnen 14 Tagen ab Zustellung der Förderzusage schriftlich widerspricht.

Ein In-Kraft-treten des Förderungsvertrages ist erst nach Erfüllung aller Bedingungen möglich. Wird die Erfüllung der Bedingungen nicht binnen sechs Monaten nachgewiesen, erlischt die Förderzusage.

Die dieser Förderung zugrunde liegenden Richtlinien bilden einen integralen Bestandteil dieses Förderungsvertrages.

| | |
|---|---|
| bewilligte Fördersumme | **66,878.00** |
| Förderung | **Annehmen** |

**Geschäftszahl: FFA020003-V/2026**

## Ansuchen

| | |
|---|---|
| Projekttitel | **Der Sagenjäger 2026 SB2 (Staffel 4 - Folge 7,8,9,10)** |

## Firma

| | |
|---|---|
| Name | **Alpha Vision Film-und Fernsehproduktion GmbH** |
| Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (UID) | |
| Typ | **Juristische Person mit Firmenbuchnummer** |
| Registernummer | **553168h** |

## Inhalt

| | |
|---|---|
| Kurze Beschreibung des Projektes | **Mit über 11 Millionen Seher (Stand Februar 2026) bei Erstaustrahlung und erster Wiederholung bestätigt, dass das Format bei den Sehern ausgezeichnet ankommt.<br>Der Moderator Max Müller begibt sich als „Sagenjäger“ auf die Suche nach österreichischen Sagen, Mythen und Fabelwesen. In Gesprächen mit Einheimischen sowie mit Experten sollen Wahrheitsgehalt und Ursprung geprüft werden. Filmisch wird die jeweilige Region von einer spannenden und „sagenhaften“ Seite gezeigt und verspricht durch Reenactments und Bilder einzigartiger Landschaften und Orte, einen besonderen Fernsehgenuss. Die Sendungen sollen bilden, unterhalten und anregen, in die gezeigte Region zu reisen.** |